



Die Ökomodellregion Isental mit der unteren Naturschutzbehörde Mühldorf,
dem BUND Naturschutz, der Wildland-Stiftung Bayern, dem Landschaftspflegeverband Mühldorf
und dem Saatgutvermehrungsbetrieb Georg Hans

lädt ein zur Geländeexkursion

„Artenreiches Grünland und Äcker im und um das Isental“

am 12. Juni 2019

von 18.00 – 21.00 Uhr

Treffpunkt: 17.45 Uhr am Bürgerhaus Schwindegg, Abfahrt pünktlich um 18.00 Uhr mit dem Bus

Eine Anmeldung ist bis Freitag, 7. Juni 2019, unter rosa.kugler@tagwerk.net oder unter
08081-9379-51 (Di, Mi, Do) erforderlich!

Artenreiches Grünland ist rar geworden. Durch Anstrengungen verschiedener im Naturschutz aktiver Vereine, Stiftungen und Behörden konnten artenreiche Wiesen im Rahmen von Landschaftspflegemaßnahmen unter Einbindung der Landwirtschaft wiederhergestellt werden. Gut für Mensch und Natur! Bei dieser Exkursion werden unterschiedliche Flächen gezeigt, die mit gebietsheimischem Wildsaatgut angesät bzw. angereichert wurden.

Die Exkursion wird von fachkundigen Personen begleitet:

- Der Saatgutvermehrungsbetrieb Georg Hans aus Obertaufkirchen steht für Fragen rund um die Saatgutvermehrung und Ausbringung bereit.
- Die untere Naturschutzbehörde informiert über Fördermöglichkeiten sowie den rechtlichen Vorgaben bei der Verwendung von gebietsheimischen Saatgut in der freien Landschaft
- ÖMR, LPV Mühldorf und die Wildland-Stiftung Bayern berichten von der Umsetzung von Ansaaten im Rahmen von Naturschutzmaßnahmen und
- Dr. Andreas Zahn, Bund Naturschutz, steht bei naturschutzfachlichen Fragen für Rede und Antwort zur Verfügung.

Angesprochen sind Kommunen, Landwirtschaft, Verbraucherinnen und Verbraucher, die sich vor Ort informieren können.

